



## GEMEINDE MARQUARTSTEIN

### Protokoll über die Sitzung Arbeitskreis / Beirat

<b>Beirat:</b>	<b>Natur- und Klimaschutz</b>	
<b>Projekt-/Themenbereich:</b>		
<b>Ort:</b> Marquartstein, Realschule	<b>Beginn:</b> 19.30 Uhr	
<b>Datum:</b> 28.06.21	<b>Ende:</b> 21.00 Uhr	
<b>Schriftführer:</b>	Branz Christine	
<b>Weitere Teilnehmer:</b>	Anke Almanstötter, Christoph Köhler, Peter Lloyd, Stefanie Kümper, Uwe Eidmann, Lisa Albers	
<b>Tagesordnungspunkt:</b>	<b>Ergebnis:</b>	
<b>1. Tauschaktion „Kellerperlenmarkt“</b>	Letzte Vorbereitung zum Tauschmarkt: Anmeldung erstellen (unter der Federführung von Lisa Albers); Karte mit den einzelnen Anlaufstellen Mitte September (Christoph Köhler) Plakate und Flyer	

Abzugeben im Rathaus bei Herrn Florian Stephan – Rathausplatz 1, 83250 Marquartstein  
oder per E-Mail an: [koordinierungsstelle@marquartstein.de](mailto:koordinierungsstelle@marquartstein.de)



### 2. Naturnahe Aufwertung von Gemeindeflächen

Aufgrund des schlechten Wetters konnte die gemeinsame Besichtigung der sich im Gemeindebesitz befindenden Flächen nicht stattfinden, sondern einige Mitglieder begutachteten die Flächen und machten Fotos. Anhand der Bilder wurden die möglichen Maßnahmen besprochen. Grundsätzlich sollten sie durch eine insektenfreundliche Bepflanzung aufgewertet werden.

- Jägerweg/ Lindenstraße: Hier muss noch geklärt werden, in welchem Bereich die Parkplätze sein sollen; dahinter Richtung Bebauung kann die Fläche bepflanzt werden  
Aufwertung mit (Nasch-)Sträuchern bzw. einer Hecke, einer Bank wegen der besonderen Aussicht
- Katzbergweg: sehr kleine Flächen; eine weitere Bepflanzung ist wohl eher nicht möglich, weil dann der Platz für Traktoren mit verschiedenen Geräten zu sehr eingeschränkt ist
- Gemeindliches Grundstück Baronfeld: Dort wächst momentan von selbst eine Blumenwiese. Wie häufig gemäht wird, sollte geklärt werden. Auf alle Fälle sollte der Abstand so groß sein, dass die Pflanzen Zeit haben, sich zu entwickeln. Eine Aufwertung durch Sträucher bietet sich möglicherweise nicht an, da es als Baugrundstück der Gemeinde in Frage kommt.
- Freifläche am Hochplattenparkplatz: Die Sitzgelegenheiten sollten auf alle Fälle einsehbar bleiben (mögliche Wartefläche, wenn hier Personen auf Wanderbusse nach München warten). Ein Baum wurde schon gepflanzt. Evtl. können hier noch zwei Kleinsträucher hinzugefügt werden (z. B. Wildrosen)
- Am Altweg Piesenhausen: ähnlich wie am Katzbergweg
- An der Geigelsteinstraße: Größere Fläche, die momentan trotz der vorhandenen Bänke kaum genutzt wird, da Schatten fehlt und die Fläche wenig attraktiv ist. Dort befanden sich früher ein Brunnen und Bäume. Es muss geklärt werden, warum beides entfernt wurde. Eine Bepflanzung mit verschiedenen Sträuchern bzw. kleinem Baum bietet sich an.

Grundsätzlich soll eine Planung aufgestellt werden, welche möglichst pflegeleichten Pflanzen sinnvoll sind, damit die Gemeinde die Kosten in ihren Haushaltsplan aufnehmen kann. Hierzu wird Kontakt zu fachkundigen Personen aufgenommen.

Zusammen mit dem Gartenbauverein ist eine weitere Planung angedacht.

Weitere Aufwertungsmöglichkeiten der Grundstücke im Bereich der Ortszufahrt (Norma) mit Bäumen wurde besprochen. Möglicherweise spricht die notwendige Sicht auf den Übergang gegen eine Verdichtung der Bepflanzung.



## GEMEINDE MARQUARTSTEIN

### Protokoll über die Sitzung Arbeitskreis / Beirat

<b>3. Sonstiges</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Anregung sich an der Aktion „Earth Night“ am 07.09.21 zu beteiligen Unter der Adresse: <a href="http://www.paten-der-nacht.de">www.paten-der-nacht.de</a> könnten seitens der Gemeinde Flyer erworben werden, die man auslegen bzw. dem Gemeindeanzeigen hinzufügen könnten (Gespräch mit Brgm. Christine Branz) In diesem Zusammenhang wird auch noch einmal nachgefragt, ob die Lampen bes. im Bereich der beiden Brücken an der Ache, wirklich die ganze Nacht über brennen müssen.</li><li>- Hinweis auf die Neuanschaffungen der Bücherei zum Thema naturnaher Garten wird demnächst im Gemeindeblatt veröffentlicht</li></ul>
<b>Nächstes Treffen:</b>	Dienstag, 03.08.21, 19.30 Uhr Realschule
<b>Unterschrift:</b>	Gez. Christine Branz